

*Info-Blatt*  
01 / 2024



**„Der Optimist hat nicht weniger oft unrecht  
als der Pessimist, aber er lebt froher.“  
(Charlie Rivel)**

## **Unsere Termine für März / April**

**Vorstandssitzung: 12.03.2024, 09.00 Uhr**  
Neuwoges, R. B 219

**16.04.2024, 09.00 Uhr**  
Marktplatzcenter, Centermanagement

**Beiratssitzung: 12.04.2024**  
Festveranstaltung 30 Jahre SNBN  
Großer Seminarraum HKB



**Thema: 30.04.2024**  
Begutachtung der Pflegebedürftigkeit durch  
den medizinischen Dienst

Die Beiratssitzung **01/2024** fand am 27.02.2024 zum Thema Gespräch mit Kandidaten zur Kommunal- und Europawahl statt. Eingeladen waren die Fraktionen der Stadtvertretung. Anwesend waren Vertreter der AFD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, der Fraktion Bürger für Neubrandenburg, der Fraktion CDU/FDP, der Fraktion SPD. Leider war kein Vertreter der Fraktion „Die Linke“ anwesend und es gab auch keine schriftliche Antwort zu den Themen trotz unserer eindringlichen Bitte. Alle anwesenden Politiker gaben zu unseren Themen

- Alterssicherung - Altersdiskriminierung, Beteiligung und Rechte älterer Menschen
- Wohnen, Bauen und Verkehr
- Gesundheit und Pflege
- Digitalisierung

ihre Statements ab und beantworteten die gestellten Fragen der Beiratsmitglieder. Es sprachen zum Thema

- Verkehr für eine Innenstadtlinie, um viele Orte der Innenstadt besser erlebbar zu machen, 4 Fraktionen.
- Zum Thema Sicherheit für eine bessere Beleuchtung (z.B. im Park, Anlagen um die Wallmauer), 3 Fraktionen.
- Zum Thema Wohnen, Bauen für mehr Einfluss auf barrierearmes Bauen im Genehmigungsverfahren, 3 Fraktionen.
- Zum Thema Digitalisierung, dass vor allem in den Ämtern neben digitaler Verfahren auch weiterhin konventionelle Lösungen angeboten werden, 3 Fraktionen.

Das bedeutet aber nicht, dass die anderen Fraktionen das anders sehen. Erstaunlich war die große Schnittmenge der unterschiedlichen Fraktionen, die sich hier ergeben hat. Die Fraktion "Bürger für Neubrandenburg" hat sich auf die Fahne geschrieben, die Initiative zu ergreifen und vorzuschlagen, dass ein "Seniorenkonzept" für die Stadt entwickelt wird. Diese Initiative zu unterstützen schloss sich CDU/FDP-Fraktion an. Prof. Dr. Oppermann (SPD) sprach über ein ganzheitliches Konzept für die Bürger von Neubrandenburg, in dem natürlich die älteren Bürger der Stadt integriert sind, auch wenn das nicht immer extra erwähnt

wird. In seinem PPP-Vortrag erwähnte er den Begriff "kommunale Altenhilfe bzw. Altenarbeitsplanung" und das erforderliche Engagement der SPD in diese Richtung. Wir bedanken uns für die komplexen Ausführungen.

Getreu unseres Slogan „Mitwirken! Mitgestalten! Mitbestimmen!“, den wir noch erweitern möchten um „Gestalten statt klagen, sondern handeln und wagen!“ haben wir mit unseren kommunalen Politikern die Gespräche geführt, um zu erfahren, wie wir als Senioren in unserer Stadt gesehen werden. Die Kommunalwahl ist ein wichtiger Moment für unsere Gemeinschaft. Sie entscheidet darüber, wer in den nächsten Jahren auch die Interessen der Seniorinnen und Senioren vertreten wird. Trotz der positiven Entwicklungen in Bezug auf die demografische Entwicklung und dem möglichen Gewinn der steigenden Lebensjahre, ist das Bild des Alters — nach wie vor — eher negativ. Noch immer sehen viele, darunter auch so manche Entscheidungsträger, ältere Menschen als randständige Gruppe, die man nicht ernst zu nehmen braucht. Ob in Verkehrs- oder Wohnungspolitik oft wird gedankenlos und ohne Teilhabe älterer Menschen geplant. Für ein würdevolles und erfülltes Leben gehört für uns auch der Zugang zu Gesundheitsdiensten, sozialen Aktivitäten, kulturellen Angeboten und barrierefreien Räumlichkeiten. Es darf neben der Förderung von Digitalkompetenz der Blick aufs „Analoge“ nicht fehlen. Sehr oft werden Entscheidungen „für“ ältere Menschen gefällt, ohne sie selbst und ihren Sachverstand mit einzubeziehen. Es ist an der Zeit, dass sich dieser Zustand ändert! Nicht allein im Interesse der Älteren, sondern im Interesse unserer gesamten Gesellschaft. Als Seniorenvertretung bieten wir dazu die Möglichkeit. Wir älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sind eine tragende Säule unserer Gesellschaft. Unsere Lebenserfahrung, Weisheit und Bedürfnisse verdienen besondere Aufmerksamkeit. Als Seniorenbeirat haben wir gemeinsam die Verantwortung und wir werden die Anliegen der Älteren hören und uns für ihre Belange einzusetzen.

# Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag ...

15. März  
Isolde von  
Brezinski

22. März  
Dr. Bodo  
Herschelmann

23. März  
Günter Starke

26. März  
Peter Herré

02. April  
Willi Börninck



... verbunden mit den Wünschen  
auf beste Gesundheit

Impressum:  
Herausgeber: Vorstand des Seniorenbeirates  
Herstellung: AG Öffentlichkeitsarbeit  
Mail: [seniorenbeirat@neubrandenburg.de](mailto:seniorenbeirat@neubrandenburg.de)